

RAN-Sammlung

<p>Name der Praktik</p> <p>Bitte beachten Sie, dass mit „Praktik“ eine Aktivität, eine Methode oder ein Tool gemeint ist, die bzw. das von Fachkräften und/oder Mitgliedern einer Community verwendet wurde bzw. wird.</p>	<p>Schulung des Personals von Aufnahmezentren zur Prävention und Meldung von Radikalisierung</p>
<p>Beschreibung (max. 300 Wörter)</p> <p>Kurze Beschreibung des Ziels und der Arbeitsmethode der Praktik. Aus der Beschreibung muss klar hervorgehen, dass <u>eine eindeutige Verbindung zur Prävention und/oder Bekämpfung von Radikalisierung und/oder gewaltbareitem Extremismus besteht</u>. Dies bedeutet, dass es in den Zielen bzw. Aktivitäten/Methoden/Tools der Praktik einen Bezug zur Bekämpfung von Radikalisierung und/oder gewaltbareitem Extremismus geben muss. Praktiken ohne diesen Bezug können nicht in die RAN-Sammlung aufgenommen werden.</p>	<p>Belgiens Bundesanstalt für die Aufnahme von AsylbewerberInnen (Fedasil) schult das Personal von Aufnahmezentren und von Diensten, die mit diesen Zentren zusammenarbeiten.</p> <p>Das Schulung zielt auf folgende Punkte ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fragen der Mitarbeiter zur Radikalisierung beantworten, z. B. „Was ist Radikalisierung?“, „Was bringt der Prozess der Radikalisierung mit sich?“ - MitarbeiterInnen darin schulen, Radikalisierung in Aufnahmeeinrichtungen vorzubeugen und sie zu identifizieren und zu bewältigen, - sicherstellen, dass die Radikalisierung den zuständigen Behörden gemeldet wird. <p>Nach der Schulung sind die MitarbeiterInnen dazu in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anzeichen für Radikalisierung zu erkennen und Radikalisierung vorzubeugen, - angemessen auf Radikalisierung in Aufnahmeeinrichtungen zu reagieren, - einzuschätzen, wann und wie Radikalisierung, die in Aufnahmezentren festgestellt werden kann, zu melden ist. <p>Präsenzs Schulungen bis Anfang 2020, anschließend E-Training über Webinare (aufgrund der COVID-19-Pandemie).</p>
<p>Peer-Review durchgeführt</p>	<p>Nein</p>

<p>Hauptthemen</p> <p>Bitte <u>wählen</u> Sie zwei Hauptthemen aus, die am besten zu der Praktik passen.</p>	<p>Schulung</p> <p>Alternative und Gegen-Narrative</p>
<p>Zielgruppe</p> <p>Bitte <u>wählen</u> Sie maximal drei Zielgruppen aus, die der Praktik am ehesten entsprechen.</p>	<p>ErsthelferInnen oder praktisch Tätige</p> <p>Organisationen lokaler Gemeinschaften/NRO</p> <p>Allgemeine Öffentlichkeit</p>
<p>Geografischer Umfang</p> <p>Bitte geben Sie an, wo die Praktik umgesetzt wurde/wird (Länder, Regionen, Städte).</p>	<p>Belgien</p>
<p>Beginn der Praktik</p> <p>Bitte nennen Sie das Jahr, in dem die Praktik entwickelt und umgesetzt wurde, damit ersichtlich ist, wie lange sie bereits genutzt wird. Falls die Praktik nicht mehr aktiv verwendet wird, geben Sie bitte an, wann sie beendet wurde.</p>	<p>2017</p>
<p>Zu liefernde Ergebnisse</p> <p>Bitte geben Sie an, ob die Praktik zu konkreten Ergebnissen wie Handbüchern, Schulungsmodulen oder Videos geführt hat, und fügen Sie ggf. Links ein.</p>	<p>Schulungsmodule (vier PowerPoint-Präsentationen) wurden vor der Schulung an alle TeilnehmerInnen gesendet.</p>

Evidenz und Evaluation

Kurze Beschreibung der Leistungskennwerte der Praktik. Dazu gehören folgende:

1. qualitative Betrachtungen und quantitative (statistische) Daten, z. B. der Erfolgsmaßstab für das Projekt oder die Intervention.
2. Evaluation und Feedback, einschließlich Befragungen und/oder Einzelberichte. Haben Sie z. B. eine interne oder externe Evaluation durchgeführt oder Feedback der Zielgruppe eingeholt?
3. Peer-Review. Welches Feedback wurde zu der Praktik in der RAN-Arbeitsgruppe und/oder bei der Studienreise, auf der die Praktik diskutiert wurde, gegeben?

Bitte erläutern Sie auch die Ergebnisse Ihrer Analyse- und Evaluationsbemühungen.

- Zentralisierte Meldung (Erfassung in einer zentralen Datenbank) von Radikalisierung seit März 2016.
- Einholen von TeilnehmerInnen-Feedback am Ende der Schulung. Die TeilnehmerInnen füllen einen Beurteilungsbogen aus. (durchschnittliches Zufriedenheitsniveau: 85 %)

Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit

(max. 200 Wörter)

Kurze Beschreibung der Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit der Praktik, einschließlich Informationen zu deren Kosten. Bitte gehen Sie darauf ein, welche Elemente wie übertragbar sind.

Laufende Kosten: Bezahlung eines hauptamtlichen Experten/einer hauptamtlichen Expertin für Radikalisierung.

Im August 2017 besetzte die Bundesanstalt für die Aufnahme von AsylbewerberInnen (Fedasil) eine Vollzeitstelle für einen Experten/eine Expertin für Radikalisierung mit folgendem Aufgabenprofil:

- Schulung des Personals (Hauptsitz und Aufnahmezentren) zum Thema Radikalisierung (wie sie erkannt und gemeldet wird)
- Koordination der Meldungen von Fällen von Radikalisierung durch die Aufnahmezentren an die zuständigen Behörden.

<p>Vorgestellt und diskutiert beim RAN-Treffen</p> <p>Bitte beachten Sie, dass die Praktik, um in die Sammlung aufgenommen zu werden, vorzugsweise durch eines der RAN-Treffen nominiert werden sollte. Fügen Sie den Namen der RAN-Arbeitsgruppe, Datum, Ort und Thema der Sitzung hinzu.</p>	<p>Politik und Praxis</p> <p>11.12.2019</p> <p>ROM</p> <p>Extremistisch motivierte Gewalttaten gegen und durch Flüchtlinge</p>
<p>Verknüpfung mit anderen EU-Initiativen oder EU-Fördermitteln (max. 100 Wörter)</p> <p>Bitte geben Sie an, wie das Projekt finanziert wurde, ob die Praktik mit anderen EU-Initiativen oder -Projekten in Verbindung steht UND ob sie durch die EU (ko-)finanziert wurde und wenn ja, mit welchen Fördermitteln. Beispielsweise Erasmus+, der Fonds für innere Sicherheit (ISF), der Europäische Sozialfonds (ESF) oder Horizont 2020.</p>	
<p>Organisation (max. 100 Wörter plus Auswahl des Organisationstyps)</p> <p>Bitte beschreiben Sie kurz die hinter der Praktik stehende Organisation und geben Sie deren Rechtsform an, z. B. NRO, Behörde, GmbH, Stiftung usw.</p>	<p>„Federal Agency for reception of asylum seekers“ (Fedasil), die Bundesanstalt für die Aufnahme von AsylbewerberInnen</p> <p>Staatliche Einrichtung</p>
<p>Ursprungsland</p> <p>Land, aus dem die Praktik stammt</p>	<p>Belgien</p>

<p>Kontaktdaten</p> <p>Bitte geben Sie die den Namen und die E-Mail-Adresse der Personen an, die innerhalb der Organisation kontaktiert werden können.</p>	<p>Adresse: 21 Kartuizersstraat, 1000 Brüssel, Belgien Ansprechpartnerin: Fanny François E-Mail-Adresse: fanny.francois@fedasil.be Tel.: +32495581661 Ansprechpartner: Johan Bourlard E-Mail-Adresse: johan.bourlard@fedasil.be Tel.: +32477441079 Website: www.fedasil.be</p>
<p>Stand (Jahr)</p>	<p>2020</p>